

RIESLING MUSCHELKALK

 Spreitzer

 Deutschland
Rheingau

 Riesling


ARTIKELBESCHREIBUNG

Direkt am Flussbett liegen die fruchtbarsten Rheingauer Weinbergslagen. Die tiefgründigen Muschelkalkböden strotzen nur so vor Kraft und Energie. Sie bringen dichte Rieslinge mit schönem Schmelz und typischer Eleganz hervor, wie sie nur hier am Rheinufer anzutreffen sind.

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
Reifung	im Edeltank

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Naturkorken
EAN Flasche / EAN Karton	4260061832774

ANALYSE

Alkoholgehalt	11.5 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Weingut Spreitzer 65375 Oestrich-Winkel



PRODUZENTEN-INFO

Das Weingut Spreitzer ist eines der ältesten Weingüter in Oestrich und wird seit 1997 von den Brüdern Bernd und Andreas Spreitzer geführt. Die Rebfläche ist inzwischen auf stolze 24 Hektar erweitert worden. Während die Weine aus dem Doosberg stilistisch eher der neu-modernen Spontanvergärungs-Philosophie entsprechen, sind jene aus dem Lenchen eher klassisch im Stil. Die Wechselbrunnen-Weine begeistern durch eine besondere Terroirnote, eine sympathische, frische, fröhlich wirkende Art.

Das Herzstück des Sortiments von Spreitzer ist zweifellos der Riesling. Die Rebsorte Riesling gedeiht besonders gut im Rheingau, und die Winzer von Spreitzer verstehen es meisterhaft, das Potenzial dieser Trauben zu nutzen. Die Weine zeichnen sich durch ihre Frische, Mineralität und eine beeindruckende Balance aus. Von trockenen Kabinett-Weinen bis hin zu edelsüßen Auslesen präsentiert Spreitzer eine breite Palette von Rieslingen, die sowohl Einsteiger als auch erfahrene Weinkenner begeistern. Die Arbeit im Weinberg und im Keller erfolgt bei Spreitzer mit höchster Präzision und Hingabe. Die Winzer legen großen Wert auf Handarbeit, um sicherzustellen, dass jede Traube die bestmögliche Pflege erfährt. Die Vinifikation erfolgt mit modernster Technologie, wobei jedoch auch die traditionellen Methoden respektiert werden, um die Einzigartigkeit jeder Parzelle und jedes Jahrgangs zu bewahren.